Object: Hufeisen für Ochsen oder Kühe

Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke
Hellweg 13
59590 Geseke
0152 33 59 33 72
info@arens-glasgestaltung.de

Collection: Archäologie / Post

Inventory 0000.2263
number:

## Description

Kuh- oder Ochseneisen. Früher fanden Kühe oder Ochsen häufig Verwendung als Zugtiere. Um einem zu starken Verschleiß der Klauen vorzubeugen, wurden meistens die äußeren Klauen beschlagen. Dieses Klaueneisen dürfte folglich an der rechten Seite gesessen haben. Da die Klauen anders beschaffen sind als Pferdehufe, müssen sie spezielle Anforderungen erfüllen. So bedecken sie die Klaue flächig und sollen möglichst leicht sein, da sie sich nur an einem schmalen Streifen befestigen lassen. Außen wurde es durch fünf Nägel gehalten und durch zwei kleine Aufzüge stabilisiert, auf der Innenseite mit einem Feder genannten Eisenfortsatz.

## Basic data

Material/Technique: Eisen; geschmiedet

Measurements: H 4,2 cm; B 6,4 cm; T/L 11 cm

## **Events**

Created When 18.-19. century

Who

Where

Found When 2000

Who

Where Rüthen

## Keywords

• Cattle

- Draft animal
- Ox
- horseshoe